

Junges Talent Corey Ineichen: Cham IVs Hoffnung für den Aufstieg!

Corey Ineichen, 20, ist Captain von Cham IV und strebt an, das Team in der 3. Liga zu etablieren und aufzusteigen.

Corey Ineichen, ein erst 20-jähriger talentierter Fußballspieler, hat sich als Captain und Abwehrchef der Mannschaft Cham IV etabliert. Seine Ambitionen liegen darin, das Team in der 3. Liga zu stabilisieren und langfristig den Aufstieg in die 2. Liga zu realisieren. Während er sein Medizinstudium an der Universität Zürich fortsetzt, träumt er von einer Karriere als Chirurg, ein Beruf, der ihm die Möglichkeit bietet, Menschen in Not zu helfen.

Seit seiner Jugend spielt Ineichen für den SC Cham und hat sich über verschiedene Stufen bis hin zu seiner aktuellen Rolle hochgearbeitet. Diese Saison trägt er das Kapitäns-Band für Cham IV, nachdem er zuvor in den Kader der zweiten Mannschaft berufen wurde. In einem offenen Gespräch erklärte er: „Die Mannschaft ist noch im Umbruch und besteht aus vielen jungen, unerfahrenen Spielern. Wir müssen uns erst an den aktiveren Fußball gewöhnen.“

Die Herausforderung der 3. Liga

Ineichen ist sich der Herausforderungen bewusst, die mit dem Spielen in der 3. Liga verbunden sind. Das Team hat bisher in sechs Meisterschaftsspielen lediglich 3 Punkte erzielt, wobei der einzige Sieg gegen Menzingen mit 7:4 besonders heraussticht. Um erfolgreich zu sein, ist Ineichen überzeugt, dass die Abstimmung zwischen den Spielerpositionen und die Aggressivität in der Abwehr verbessert werden müssen. „Unser

Torverhältnis von 12 geschossenen und 24 kassierten Toren ist alarmierend“, kommentierte er die aktuelle Situation.

Am kommenden Samstag steht ein wichtiges Spiel gegen den FC Rotkreuz II an, das Ineichen bereits als „hart umkämpft“ einschätzt. Er ist entschlossen, den Heimvorteil zu nutzen, um das Team über Rotkreuz in der Tabelle zu bringen. „Wir wollen zeigen, dass wir das Zeug dazu haben, auch gegen stärkere Gegner zu gewinnen“, fügte er hinzu. Dabei ist er nicht nur auf seine persönliche Leistung bedacht, sondern betont auch die Bedeutung der Teamdynamik.

Ein Vorbild auf und neben dem Platz

Corey Ineichen hebt die Rolle seines Trainers Maurizio Melina hervor, dessen Erfahrung aus der Zeit als Profi-Spieler und Trainer eine große Unterstützung für das Team darstellt. „Er bringt eine positive Denkweise ins Team und hilft uns, unsere Mängel direkt anzugehen, während er immer aufmunternde Worte findet“, so Ineichen über den Trainer. Diese Führung ist für die junge Mannschaft besonders wichtig, da sie in einem Lernprozess steckt.

Neben dem Fußball hat Ineichen auch persönliche Interessen. Er beschreibt seine Zeit in Barcelona, wo er eine Barkeeper-Ausbildung absolvierte, als prägend. „Ich habe nicht nur die spanische Sprache gelernt, sondern auch das Mixen von Drinks. Zudem habe ich viele internationale Freundschaften geschlossen, die mir immer noch wichtig sind.“ Barcelona ist auch seine Lieblingsfußballstadt, und das Idol Gavi hat ihn tief beeindruckt. „Ich bewundere seine Leidenschaft und Unerschrockenheit im Spiel“, sagt Ineichen.

Seine Familie spielt eine große Rolle in seinem Leben. Seine Geschwister, Kira und Jessy, sind ebenfalls dem SC Cham treu. Die emotionale und finanzielle Unterstützung seiner Eltern hat ihm in seiner sportlichen und akademischen Laufbahn viel bedeutet. Als Captain möchte Corey Ineichen nicht nur sportlich,

sondern auch menschlich für seine Teamkollegen da sein und ihnen helfen, ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

„Es ist wichtig, dass wir als Team zusammenwachsen und voneinander lernen“, betont Ineichen abermals. Mit seinem positiven, humorvollen Wesen bringt er eine angenehme Atmosphäre ins Team, die nicht nur ihm, sondern auch seinen Mitspielern zugutekommt. Die nächsten Spiele werden zeigen, ob die harte Arbeit und die Bestrebungen von Corey Ineichen und seinem Team in der 3. Liga Früchte tragen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at